

Bericht der Finanzkommission an den Landrat

betreffend Mandatseinnahmen transparent machen, das Öffentlichkeitsprinzip soll für alle kantonalen Mandatsträger gelten

2019/182

vom 24. Januar 2023

1. Ausgangslage

Die am 12. September 2019 als Postulat überwiesene Motion von Werner Hotz verlangte eine gesetzliche Grundlage, um sämtliche Honorare aus öffentlich-rechtlichen Mandaten einheitlich der Öffentlichkeit zugänglich machen zu können. Diese Daten sollen jeweils im Beteiligungsbericht publiziert werden.

Das Postulat wurde im [Beteiligungsbericht 2021](#) erstmalig beantwortet. Dabei wurde darauf hingewiesen, dass eine gesetzliche Grundlage zur Offenlegung eine Ungleichbehandlung der Mitglieder der strategischen Führungsorgane mit sich ziehen würde. Zudem sei die Offenlegung mindestens im Total, teilweise auch einzeln, bereits umgesetzt. Deshalb beantragte der Regierungsrat, das Postulat abzuschreiben. Auf Antrag der Finanzkommission liess der Landrat es jedoch stehen mit der Erwartung, dass eine Lösung erarbeitet wird, mit der das Öffentlichkeitsprinzip bei den Beteiligungen einheitlich angewendet werden kann.

Darauf aufbauend hat der Regierungsrat per 1. November 2022 eine Änderung der Verordnung zum Gesetz über die Beteiligungen (PCGV) beschlossen. Mit dem neuen § 19a ist die Offenlegung künftig vorgeschrieben und wird im Beteiligungsbericht erfolgen. Entsprechend beantragt der Regierungsrat Abschreibung des Postulats. Für Details wird auf die [Vorlage](#) verwiesen.

2. Kommissionsberatung

2.1. Organisatorisches

Die Finanzkommission beriet die Vorlage am 7. Dezember 2022 in Anwesenheit von Regierungsrat Anton Lauber, Finanzverwalter Laurent Métraux und Barbara Gafner, Vorsteherin der Finanzkontrolle. Eva Muttenger, akademische Mitarbeiterin / Beteiligungscontrolling, FKD, stellte ihr das Geschäft vor.

2.2. Eintreten

Eintreten war in der Kommission unbestritten.

2.3. Detailberatung

In der Kommission herrschte Einigkeit, dass der Regierungsrat eine gute Lösung gefunden habe und dem Anliegen des Postulats damit entsprochen sei.

3. Beschluss der Finanzkommission

://: Die Kommission schreibt das Postulat 2019/182 einstimmig mit 12:0 Stimmen ab.

24.01.2023 / cr

Finanzkommission

Laura Grazioli, Präsidentin